# outdooractive.com



## **Zwischen Schloss Hohenlimburg und Burg Altena**



Gütesiegel: PREMIUM

Bewertungen: \* \* \* \* \* \*

Erlebnis: \* \* \* \* \*

Landschaft: \* \* \* \* \*

**Länge:** 14,1 km **Höhenmeter:** ▲ 490 m ▼ 502 m

**Zeit:** 3:15 h

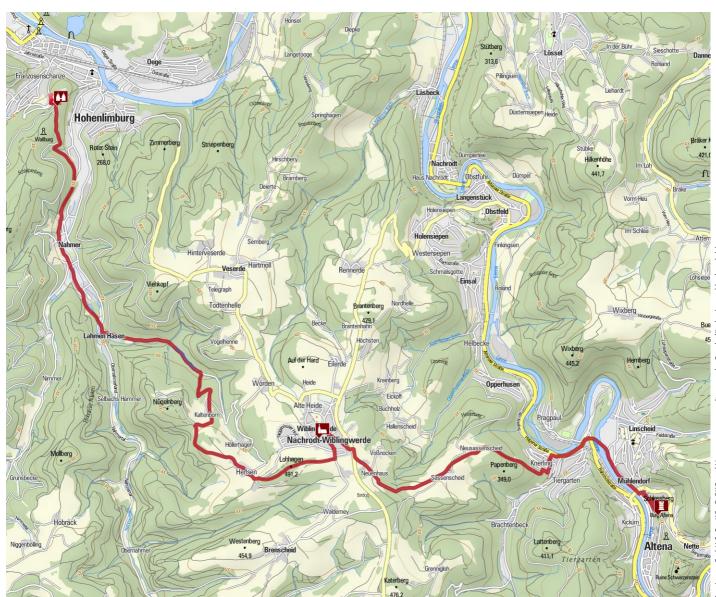
Schwierigkeit: mittel

Kondition: \* \* \* \* \* \*

Technik: \* \* \* \*

**Beste Jahreszeit:** 

J F M A M J J A S O N D



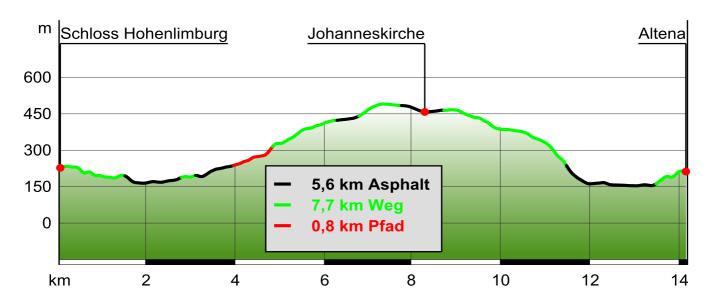








### **Zwischen Schloss Hohenlimburg und Burg Altena**



### **Beschreibung**

### Kurzbeschreibung

Von Schloss Hohenlimburg wandern wir durch das Märkische Sauerland zur Burg Altena.

### **Beschreibung**

Diese Tour ist für Kulturinteressierte und Naturliebhaber lohnenswert. Sowohl im Schloss Hohenlimburg, als auch in der Burg Altena empfiehlt sich ein Rundgang. Zwischen diesen historischen Gemäuern kommen Naturliebhaber auf ihre Kosten, denn es geht hoch über dem Lennetal durch schöne Wälder und über satte Wiesen. Wer nicht in der ältesten Jugendherberge der Welt übernachten will, kann den Zug zurück zum Ausgangspunkt nehmen.

### Wegbeschreibung

Zu dieser Tour starten wir am Schloss Hohenlimburg (1). Dies ist die einzige mittelalterliche Höhenburg in Westfalen, die weitgehend im Ursprungszustand erhalten ist. Schloss Hohenlimburg wurde im Jahr 1240 erbaut. Es lohnt sich, eine Führung durch die historischen Gemäuer sowie einen Rundgang durch den barocken Höhengarten zu machen.

Nach dem Schlossbesuch orientiert man sich an den Parkplätzen

in südlicher Richtung. Auf dem Eselweg geht es nun durch den Wald leicht bergab. Kurz nachdem wir die ehemalige Wallburg Siebengräben passiert haben, teilt sich der Weg.

Wir nehmen den linken, um nach Nahmer im Nahmerbachtal zu kommen. Dort durchwandert man die lang gestreckte Siedlung in südlicher Richtung und biegt am Ortsende links in die Straße Lahmen Hasen ein. Im Schatten der Bäume steigen wir weiter bergauf und verlassen etwa 550 m hinter der Bachbrücke die Straße Lahmen Hasen nach rechts.

Ein schmaler Wanderweg führt uns nun hinauf nach Kaltenborn. Von dort geht es über Wiesen und Felder zunächst nach Herlsen und dann weiter nach Wiblingwerde. Wiblingwerde liegt auf den Höhen des Lennegebirges und ist geprägt vom engen Tal der Lenne. Hier lohnt es sich, einen Blick ins Innere der Johanneskirche (2) zu werfen, die aus dem 13. Jh. stammt.

Anschließend verlassen wir die Ortschaft auf der Lüdenscheider Straße. Nachdem man die Landstraße überquert hat, beginnt der Abstieg, bei dem man immer wieder herrliche Ausblicke auf die umliegende Landschaft genießen kann. Kurz hinter Sassenscheid folgt man an der Weggabelung dem rechten Weg. Dieser mündet bei Neusassenscheid in einen schmalen Pfad, der entlang der Hänge des 349 m hohen Papenberges hinab nach Knerling, einem Ortsteil der Stadt Altena, führt. Dort orientieren





## Wanderung

## outdooractive.com

## **Zwischen Schloss Hohenlimburg und Burg Altena**

wir uns zunächst am Ufer der Lenne in Richtung Osten, wechseln auf der Linscheid-Brücke an das andere Ufer und wandern entlang der Linscheidstraße in Richtung Süden, immer den Burgberg im Blick. Am Fuße des Klusenberges, auch Burgberg genannt, nimmt der Burgweg seinen Anfang, er bringt uns in Serpentinen hinauf zur Burg Altena (3). Sie ist eine Höhenburg und wurde der Legende nach Anfang des 12. Jh. von dem Grafen von Berg errichtet. 1909 wurde hier die erste ständige Jugendherberge der Welt eingerichtet. Sie besteht heute aus der Burg und einem Gästehaus. Wer nicht in diesen historischen Gemäuern übernachten möchte, nimmt den Zug zurück nach Hohenlimburg.

**Anfahrt** 

A46 bis zur Ausfahrt Hagen-Hohenlimburg, weiter nach Hohenlimburg

**Parken** 

Am Schloss Hohenlimburg

### Öffentliche Verkehrsmittel

Mit dem Zug nach Hohenlimburg

#### Weitere Infos / Links

Die Zuglinien zwischen Altena und Hohenlimburg (RE 16 und RB 91) verkehren mindestens halbstündlich

Fahrpläne und Infos unter: abellio.de

### **Eigenschaften**



mit Einkehrmöglichkeit



aussichtsreich



kulturell / historisch



Streckentour

### **Interessante Punkte**



Schloss Hohenlimburg



Altena



Johanneskirche

### **Autor und Quelle**

Autor: Franka Fuchs



**Erstellt:** 30/07/2009 **Geändert:** 13/04/2010

**Quelle:** outdooractive.com-Redaktion

http://www.outdooractive.com

outpooractive.com

#### Link



Code:

**IMXWIbprHaci** 

...einfach in der Portalsuche eingeben!



DIE GANZE PALETTE SOMMERFARBEN.

